

ERZÄHLEN SIE ÜBER DAS PROJEKT WEITER!

Über Ihre aktive Unterstützung und Teilnahme am Projekt würden wir uns sehr freuen. Wir wären ebenfalls sehr dankbar, wenn Sie diese Information an Eltern und Personen weiterleiten, die Interesse daran hätten, am Projekt mitzuwirken.

Interkulturelles Familienzentrum „Familien-RING“

Selerweg 17, 12169 Berlin
fz-familienring@mitra-ev.de
+49 (0)30 80 961 961

Gefördert von:



Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie



Das Landesprogramm **Berliner Familienzentren** ist eine Initiative der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie in Kooperation mit den Berliner Jugendämtern. Weitere Informationen finden Sie unter www.berliner-familienzentren.de

MUSIKPROJEKT

NACHTLIEDER MEINER KINDHEIT: GEMEINSAMES MUSIZIEREN SCHAFFT BEGEGNUNG



INTERKULTURELLE PÄDAGOGISCHE
GESELLSCHAFT MITRA, gemeinn.
GES. FÜR FÖRDERUNG
RUSISCHSPRACHIGER
PÄDAGOGEN UND ELTERN
BERLINS MITRA



WAS UNS BEWEGT

Um der sozialen Benachteiligung insbesondere von Flüchtlingen in Deutschland entgegenzuwirken, bieten wir im unseren Musikprojekt „Nachtlieder meiner Kindheit: gemeinsames Musizieren schafft Begegnung“ einen freien Zugang zum Musik- und Gesangsunterricht für alle interessierten Familien.

Gemeinsam mit Menschen aus verschiedenen Kulturkreisen schaffen wir Begegnungsmöglichkeiten und erleben die kulturelle Vielfalt.

SCHLAFE, MEIN PRINZCHEN, SCHLAF EIN

Die ungeteilte Aufmerksamkeit, das Schlaflied zu singen, in diesem Moment bei dem Baby/Kind zu sein und ihm zu zeigen, wie gern man es hat, gehört zu den besten Ritualen im Erziehungsalltag. Durch die (körperliche) Nähe mit musikalischer Unterstützung wird dem Baby/Kind das Gefühl eines „sicheren Hafens“ vermittelt.

Gleichzeitig kommt selbst die singende Bezugsperson in eine „Jetzt-Situation“ und kann den Moment genießen, weil sie gerne in ihrer Muttersprache singt. Dank diesen entspannten, musikalischen Momenten wird die emotionale Mutter-/Vater-Kind-Bindung gestärkt.



UNSERE ZIELE

- Mutter/Vater-Kind-Bindung emotional stärken
- Schlaflieder, die in den Familien gesungen werden, sammeln
- Die Kultur der Migrantengruppen popularisieren und die Einheimischen gegenüber der musikalischen Vielfalt der geflüchteten Familien sensibilisieren

FÜR WEN IST DAS PROJEKT?

Unser Projekt richtet sich an Eltern (Mütter und Väter) mit Migrationshintergrund und/oder Fluchterfahrung, die die Gute-Nacht-Lieder in ihrer Muttersprache singen möchten.

DOKUMENTATION UND GEPLANTE VERANSTALTUNGEN

Im Rahmen des Projekts ist es geplant, eine CD/USB-Stick mit Nachtliedern in verschiedenen Sprachen aufzunehmen, um diese an die interessierten Kindertagesstätten/Eltern zu verteilen.

Im abschließenden Projektteil werden die Projektergebnisse im Bezirk Steglitz-Zehlendorf bekannt gemacht.

